

Jahresbericht 2007

Wieder begann das Kindergartenjahr mit neuen Kindern und teilweise neuen Kindergärtnerinnen. Die bisherige Direktorin Ana Isabel Cruz musste uns nach 4 Jahren verlassen, um ihren Status als Beamtin nicht zu verlieren und Gilma Martínez verliess uns aus persönlichen Gründen.

So begrüßten wir zwei neue Kindergärtnerinnen zum Jahresanfang. Die neue Direktorin, Mayra Cáliz, übernahm eine der Gruppen des Grossen Kindergartens und Guadalupe García die andere. Für die Gruppe des Kleinen Kindergartens war Ana Patricia Castejón Vega verantwortlich und den Förderunterricht gab wie bisher Patricia Quiroz.

Nach einem gründlichen „Frühlingsputz“ mit einem neuen Anstrich (Wände, Möbel) und einer leicht veränderten Raumverteilung zu Gunsten der Spielecken verlieh dem Kindergarten wieder ein sauberes und einladendes Gesicht.

Zu Schulbeginn am 15. Februar 2007 erwarteten wir 80 Kinder. Die Nachfrage war wieder gross: Es konnten wie letztes Jahr zwei Gruppen des Grossen Kindergartens (preparatoria) und eine Gruppe des Kleinen Kindergartens (kinder) gebildet werden. Auf Grund der Räumlichkeiten konnten wir trotz des viel grösseren Bedarfs nicht mehr Kindern einen Platz anbieten.

Weiterbildung des Lehrpersonals:

In der 3. Januarwoche leitete Katrina Pagany, unsere Pädagogin aus Deutschland, den Weiterbildungskurs für das Lehrpersonals mit dem Ziel, alle wieder auf die selbe Wellenlänge zu bringen und Altbekanntes aufzufrischen. Folgende Schwerpunkte wurden dabei gesetzt:

- Sinnvolle Lernumgebungen und –situationen
- Die Rolle der Kindergärtnerin im Círculo Infantil Oruga
- Einführung in das „Kreative Curriculum“
- Bedeutung der Spielecken
- Grundprinzipien der musikalischen Früherziehung
- Unterrichtsplanung, -durchführung und -reflektion
- Konzentrationsmangel mit oder ohne Hyperaktivität
- Biologische Grundlagen der Bildung an der Universität
- Grundlagen des Theaters
- Dale Carnegie-Kurs (Direktora Mayra Cáliz)

Schüler Informationsdatenbank:

Wir haben von jedem Kind eine Datei erstellt bestehend aus 5 Teilen: Personaldaten, Angaben über die Familie und das Zuhause, Gesundheitszustand, besuchte Schulen, Verhalten und Emotionen.

Evaluation:

Über das ganze Jahr wird der Circulo Infantil Oruga einer kontinuierlichen Evaluation unterzogen, was ein wichtiger Bestandteil unserer Schulentwicklung ist. In diese kritische Beobachtung sind nicht nur die Kinder sondern auch das Lehrpersonal, das Lehrprogramm, die Organisation, die zwischenmenschlichen Beziehungen und die Schule an sich einbezogen. Die Analyse dieser Daten erlaubt uns, eine Anpassung des Programmes, der Lehrmittel und der individuellen Betreuung jedes einzelnen Kindes zeitgerecht vornehmen zu können.

ABC Test:

Dieser Test wurde mit den Kindern des Grossen Kindergartens durchgeführt, um die Schultauglichkeit jedes Kindes zu überprüfen. Alle 52 Kinder dieser Gruppe haben ihn bestanden und werden im kommenden Jahr in der 1. Klasse der öffentlichen Volksschule eingeschult.

Elternumfrage:

Bei einer Elternumfrage zeigte sich, dass 98% der Familien mit der Qualität des Unterrichts und der Schule insgesamt zufrieden sind. Inbegriffen waren auch Fragen über die Beziehung zwischen Eltern und Lehrpersonen beziehungsweise Lehrpersonen und Kindern.

Umwelterziehung:

Mit diesem Thema wollten wir vor allem einen Wandel der Gewohnheiten bei den Kindern und ihren Familien erwirken. Die Umwelt mit ihren Zusammenhängen wurde eingehend besprochen, es wurde

gebastelt und auch eine Exkursion in einen nahe gelegenen Ökopark mit vielen Tieren gemacht. Es war unsere Schulreise mit Autobus, Rucksack und Z'nüni.

Erziehung zu Friede und Zusammenleben:

Dieses Programm ist für Kinder im Vorschulalter von zentraler Bedeutung, vor allem wenn man bedenkt, aus welchen sozialen Verhältnissen die Schüler kommen. Der Höhepunkt dieser Aktivitäten war das Fest zum Tag des Friedens.

Die Elternbildung

Während dieses Jahres fanden folgende Bildungsanlässe für die Eltern statt:

- Zahnhygiene
- Die Frauenrolle in der Familie
- Strukturierung des Alltags
- Unfallverhütung
- Misshandlung in der Familie
- Häusliche Hygiene
- Familienplanung
- Ernährung

Während des Jahres fanden drei Elternabende statt, bei denen die Eltern über das Bildungssystem Oruga und die Entwicklung des Kindes informiert wurden.

Besuche:

Am 2. Februar besuchten uns Mitglieder der Organisation „Amigos de Honduras“. Sie machen viele Fotos und lobten die Einrichtung und Dekoration.

Viele der Besucher waren 2003 unter den fleissigen Helfern bei der Renovierung des Gebäudes.

Direkte Spenden:

Unser Freund Doug Whiting spendete uns eine Videokamera mit Zubehör, didaktisches Material und Kieselsteine für den Hof.

Freiwillige Mitarbeiterin

Dieses Jahr hatten wir einen jungen deutschen Theologie-Studenten zu Besuch, welcher eine Woche lang im Kindergarten mithalf zur grossen Freude der Kinder.

Praktika

Dieses Jahr sind keine Praktikanten zu uns gekommen, dafür haben die vier Kindergärtnerinnen der EuropaSchule einen Tag im Kindergarten Orga verbracht mit dem Thema Musik, Tanz und Gesang.

Elternverein

Der Elternverein organisierte verschiedene Aktivitäten während des Schuljahres. Unter anderem verkauften sie Lose für Wettbewerbe, organisierten einen kleinen Imbiss, führten eine Verlosung durch, um Stühle für die Elternschule und Putzmittel zu kaufen.

Die Eltern der Preparatoria sammelten Geld, um die Kosten des Abschlussfests zu bezahlen. Dies ist ein wichtiges Fest, da alle Kinder der Preparatoria am Schluss ein Diplom erhalten, welches sie berechtigt, in die Primarschule einzutreten. Die Eltern organisierten ein festliches Essen und überreichten den Lehrerinnen sowie auch dem Kindergarten Geschenke.

Zum Schluss des Schuljahres

Ende November herrscht jeweils eine grosse Aufregung. Alle sind ein wenig nervös und freuen sich auf das grosse Schlussfest. Die Kinder und die Lehrerinnen bereiten das Krippenspiel vor, es wird gebastelt und gesungen. Auf die weihnachtliche Stimmung wird besonders Wert gelegt, da die Kinder dieses Ritual von zuhause kaum kennen.

Das weihnachtliche Abschlussfest war beeindruckend stimmungsvoll. Alle Eltern kamen in ihren schönsten Kleidern, die Tische waren mit einem von den Kinder gemachten Adventskranz geschmückt und das Licht der Kerzen leuchtete in den fröhlichen Kinder- und Elternaugen. Die ganze Arbeit eines Schuljahres wurde gebührend gefeiert.

Unsere Arbeit ist nur Dank der grosszügigen Unterstützung aus der Schweiz möglich. Herzlichen Dank an alle, die unseren Kindergarten mit ihrer Spende erst ermöglichen.

Sandra Quiroz de Eggenberger (sandra.quiroz@sulanet.net) **San Pedro Sula, den 18. Januar 2008**